

Protokoll der Sitzung des Fachausschusses „Migration, Kultur und Sport“ des Stadtteilbeirates Walle vom 15.7.2014 im Zentrum für Migranten und Interkulturelle Studien e.V. (ZIS)

Nr.: XI/04/14

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Anwesend:

Frau Petra Fritsche-Ejemole
Frau Gudrun Lange-Butenschön
Frau Angela Piplak
Herr Gerald Wagner
Herr Dr. Peter Warnecke
Frau Brunhilde Wilhelm

Entschuldigt ist:

Frau Dr. Angela Stocklosinski

Gäste:

Frau Fennekohl-Pacaci, ZIS
Herr Tim Gerhards, Theaterprojekt „Heteronomicus“
Frau Anne Gerling, Stadtteilkurier
Frau Gudrun Münchmeyer Elis, ZIS
Frau Johanna Melinkat, Schwankhalle Bremen
Frau Zeynep Sümer, ZIS

Es wird sich einstimmig dafür ausgesprochen, folgende Tagesordnung zu beraten. Zur Protokollführerin wird Frau Angela Piplak bestimmt, da Frau Müller verhindert ist:

- TOP 1:** Genehmigung des Protokolls Nr. XI/03/14 vom 27.05.2014
- TOP 2:** Aktuelle Projekte und Planungen im ZIS
- TOP 3:** Globalmittelvergabe 2014
hier: Vorstellung Tanztheaterprojekt „Heteronomicus“
dazu eingeladen: Herr Tim Gerhards, Projektleiter
- TOP 4:** Projekt „Gläserner Bücherschrank“
hier: Festlegung der nächsten Schritte
- TOP 5:** Mitteilung des Amtes Verschiedenes
- TOP 6:** Nichtöffentlicher Teil der Ausschusssitzung

TOP 1: Genehmigung Protokoll Nr. XI/03/14 vom 27.05.2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Aktuelle Projekte und Planungen im ZIS
Gastgeberin: Frau Gudrun Münchmeyer-Elis

Die Ausschusssprecherin, die heute zusätzlich die Sitzungsleitung für Frau Müller, die verhindert ist, übernimmt, bedankt sich beim ZIS für die Möglichkeit in den Räumen des ZIS

tagen zu dürfen. Frau Münchmeyer-Elis stellt die Einrichtung und ihren Aufgabenschwerpunkt vor:

Das ZIS gibt es seit 1984. Seit 2005 bietet das ZIS Integrationskurse im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Das ZIS ist darüber hinaus Träger der Kinder und Jugendhilfe, Kooperationspartner der Bremer Heimstiftung und bietet seit 2004 Angebote für ältere Migranten an. Das ZIS verfügt über zwei Standorte: Im Stiftungsdorf Gröpelingen, in dem unter anderem Alphabetisierungskurse für Frauen angeboten werden und seit diesem Jahr in der alten Stauerei in der Cuxhavener Str. Dort finden auch die Integrationskurse statt. Sprachkurse für arabisch, türkisch, bulgarisch werden ebenfalls am neuen Standort angeboten. Weiterbildungsangebote für Ältere Migranten zum Thema Gesundheit und Kreativität ergänzen das Angebot des ZIS.

Insgesamt 1500 KursteilnehmerInnen haben seit 2005 Kurse im ZIS besucht. Im diesen Jahr sind es bereits 224 TeilnehmerInnen aus 25 Länder, die einen Kurs besuchen.

Das ZIS ist glücklich nach dem Auszug aus dem Centro Cultural weiterhin in Walle vertreten zu sein und wünscht sich eine stärkere Vernetzung mit den Akteuren des Stadtteils. Auch der FA begrüßt den Verbleib des ZIS im Stadtteil.

Der Ausschuss bedankt sich für die Informationen und die Antworten auf die gestellten Fragen aus dem FA.

Aus technischen Gründen konnte die beigefügte PowerPoint-Präsentation nicht vorgestellt werden.

TOP 3: Globalmittelvergabe 2014
hier: Vorstellung Tanztheaterprojekt „Heteronomicus“

Herr Gerhards, Projektleiter und Frau Melinkat von der Schwankhalle stellen das Projekt vor: Das Stück zum Thema Fremdbestimmung wird insgesamt drei Mal im Bunker Lloydstr aufgeführt werden. Der Raum wurde von der WFB/Zwischenzeitzentrale kostenlos zur Verfügung gestellt. Weitere Aufführungen außerhalb Bremens sind geplant. Logistische und finanzielle Unterstützung erfährt das Projekt von der Schwankhalle Bremen. Weitere Projektmittel wurden beim Senator für Kultur und der Waldemar-Koch-Stiftung eingeworben. Eine weitere Förderung des knappen Budgets wird sich durch den Beirat Walle gewünscht. Über den Globalmittelantrag wurde abgestimmt.

Beschluss:

Der FA Kultur spricht sich einstimmig für eine Globalmittelförderung in Höhe von 300 € aus.

TOP 4: Projekt „Gläserner Bücherschrank“

Es werden die nächsten Schritte zur Umsetzung des Projektes besprochen:

Frau Fritsche-Ejemole hat eine passende Telefonzelle über die Telekom gefunden. Die Kosten für den Kauf beträgt 350 €, die Kosten für den Transport belaufen sich auch 220 €. 17,50 € kostet der Bausatz zur Verankerung im Boden.

Beschluss:

Der FA beschließt diese drei Posten = 587,50€ aus den Globalmitteln zur Verfügung zu stellen.

Sobald alle weiteren Fragen geklärt sind wird der Kauf und Transport nach Bremen in Auftrag gegeben.

Umbau der Telefonzelle: Der Umbau sollte möglichst vor Ort stattfinden, damit nur einmal Transportkosten anfallen. Frau Piplak wird einen Kostenvoranschlag bei der BRAS

Holzwerkstatt in Walle einholen. Herr Wagner wird einen ebensolchen in der Allgemeinen Berufsschule am Steffensweg anfordern.

Beschluss:

Der Beschluss über Bereitstellung der Gelder für den Umbau des Bücherschranks wird nach Vorliegen der Kostenvoranschläge per E-Mail herbeigeführt.

Genehmigungen vor Ort:

Herr Wagner wird sich beim ASV nach den notwendigen Genehmigungen erkundigen. Die Möglichkeit, den Bücherschrank an das öffentliche Beleuchtungsnetz anzuschließen, wird Herr Wagner ebenfalls recherchieren.

Versicherung: Wegen der Haftpflichtversicherung für den Bücherschrank wird Herr Wagner Kontakt mit der Bremer Bürgerstiftung aufnehmen, die für den Bücherschrank in der Neustadt eine Haftpflichtversicherung übernommen hat.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag nichts vor.

Vorsitzende:

Protokollantin:

- P. Fritsche-Ejemole -

- A. Piplak -